Änderungen: Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV)

Vergleich „Stand Oktober 2026 (7)" -> „Stand Oktober 2026 (8)" · erstellt am 23.11.2026 08:17

3 Stelle(n) geändert, 0 hinzugefügt, 1 entfernt.

Betroffene Abschnitte

- Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV)
- Anlage 1 – Gegenstand und Einzelheiten der Verarbeitung
- Anlage 3 – Genehmigte Unterauftragsverarbeiter

Geänderte Stellen

Durchgestrichen = entfällt · fett grün = neu · grau = unverändertes Umfeld

Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV)

Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV)

> Gemäß Art. 28 DSGVO · für Kunden, in deren Auftrag wir personenbezogene Daten verarbeiten (insbesondere B2B- und Agentur-Kunden) · Stand: Oktober 2026 ~~(7)~~ **(8)**

Präambel und Parteien

Anlage 1 – Gegenstand und Einzelheiten der Verarbeitung

Stamm- und Kontaktdaten (z. B. Name, Position, Firma, Telefon, E-Mail, Anschrift, Profil- und Social-Links) sowie Bild- und Dokumentdaten der Karteninhalte;

> Inhalte von Anfragen, Nachrichten und Gesprächen samt Absenderangaben, **vom Absender beigefügten Dateien (z. B. Fotos, PDF-Dokumente),** Zeitpunkten, Sprache, Herkunftsseite, Kennungen angebundener Systeme und Zustellstand;

Vorgangsdaten (z. B. bestellte Positionen, Mengen, Beträge, Anmerkungen, Termine, Zeitpunkte, Personenzahl, Tisch- und Bereichsangaben, Abhol- und Lieferangaben einschließlich Lieferanschrift, Stand und Änderungsverlauf eines Vorgangs);

Anlage 1 – Gegenstand und Einzelheiten der Verarbeitung

Kategorien betroffener Personen: Endkunden und Karteninhaber des Verantwortlichen sowie Beschäftigte und sonstige Personen, deren Angaben auf Karten stehen; Besucher der Karten; Personen, die über Funktionen der Karten Anfragen, Nachrichten, Bestellungen, Vorbestellungen, Reservierungen, Terminwünsche oder Umfrageantworten übermitteln oder Gutscheine, Stempelkarten und Wallet-Pässe nutzen – einschließlich Personen, deren Angaben der Verantwortliche selbst erfasst oder über angebundene Systeme einspeist (Gäste, Kunden, Interessenten); Personen, deren Kontaktdaten der Verantwortliche sammelt (z. B. Geschäftskontakte, deren Visitenkarten er einscannt, importiert oder von Karten der Plattform übernimmt); Empfänger von Nachrichten im Namen des Verantwortlichen; Personen, denen der Verantwortliche Zugänge einräumt (z. B. Personal mit Geräte-Links); Personen, deren Angaben auf den vom Verantwortlichen benannten Websites stehen (z. B. Beschäftigte, Autoren, Ansprechpartner).

> Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DSGVO) sind nicht Gegenstand des Auftrags, soweit der Verantwortliche sie nicht selbst über ~~Freitextfelder~~ **Freitextfelder, von ihm angelegte Formularfelder oder beigefügte Dateien** erhebt. Der Auftragsverarbeiter weist an Freitextfeldern, bei denen das naheliegt (z. B. Wünsche zu einer Reservierung), ausdrücklich darauf hin, keine Gesundheitsangaben zu machen, und löscht solche Freitexte, wo die Funktion es vorsieht, vorzeitig. Im Übrigen stellt der Verantwortliche sicher, dass solche Daten nicht über den Dienst verarbeitet werden.

Löschung: Der Dienst löscht bzw. anonymisiert Auftragsdaten automatisiert nach den Fristen, die die jeweilige Funktion bzw. die Datenschutzerklärung des Auftragsverarbeiters nennt, soweit der Verantwortliche nicht früher löscht oder – wo vorgesehen –

eine andere Frist einstellt (§ 2 Abs. 2). Inhalte von E-Mails zu Bestellungen, Vorbestellungen und Reservierungen werden spätestens mit den personenbezogenen Daten des zugehörigen Vorgangs geleert; Empfänger, Betreff und Zeitpunkt bleiben als Versandnachweis. Der Verantwortliche kann einzelne Vorgänge jederzeit löschen.

Anlage 3 – Genehmigte Unterauftragsverarbeiter

Soweit oben nicht angegeben, teilt der Auftragsverarbeiter dem Verantwortlichen Firmierung und Anschrift eines Unterauftragsverarbeiters auf Anfrage mit. Änderungen dieser Liste kündigt er nach § 5 Abs. 2 an.

~~Update 16.10.2026~~